

21.06.2022 - 10:53 Uhr

Steigende Komplexität: So bekommen wachsende Unternehmen ihre Produktdaten in den Griff

München (ots) -

Drei von vier Industrieunternehmen verwalten und bearbeiten ihre Produktdaten immer noch überwiegend in Excel. Doch so praktisch der Umgang damit auch sein mag, die stark steigende Komplexität der produktbezogenen Daten erfordert ein professionelles Management. Nicht nur Großkonzerne setzen daher zunehmend auf PLM-Systeme, wie das Beispiel des Kompressorenherstellers Tamturbo zeigt.

Produktbezogene Daten sind der wichtigste Rohstoff für die Industrie. Doch an ein professionelles Daten-Management denken viele Unternehmen erst, wenn sie längst den Überblick verloren haben. Zwei von drei beklagen fehlende Transparenz, wie eine aktuelle Studie der Produkt-Innovations-Plattform Aras zeigt.

Wie wichtig der systematische Umgang mit Daten ist, haben Geschäftsführung und Mitarbeiter bei Tamturbo, einem 2010 gegründeten Hersteller von ölfreien Kompressoren, schnell erkannt. Das Unternehmen verzeichnet ein rasantes Wachstum mit zunehmend komplexen Prozessen. Seine Geräte müssen störungsfrei laufen, denn die Kunden zahlen nur, wenn die Kompressoren arbeiten - ein klassisches Product-as-a-Service-Modell. Entsprechend professionell muss auch mit den Daten umgegangen werden.

Zwar funktionierte bis zuletzt die excelbasierte Verwaltung der Produktdaten, doch das Auffinden der korrekten Daten im System gestaltete sich immer schwieriger. Denn viele Nutzer zogen sich Kopien, veränderten Daten oder legten die Dokumente noch einmal separat neu ab. "Heute haben wir alles im Aras Innovator - sämtliche Dokumente und Unterlagen zu Produkten. Somit ist die Arbeit für uns viel einfacher und weniger komplex", sagt Igor Nagaev, CEO von Tamturbo.

Anforderungen an ein Product Lifecycle Management (PLM) für kleine und mittelständische Unternehmen

Im ersten Schritt definierte die Geschäftsleitung die Anforderungen an ein PLM-Tool:

- Planbare Kosten
- Einfache Migration
- Hohe Flexibilität
- Nutzerfreundliches System

Ganz wichtig dabei für Tamturbo: Mit der PLM-Plattform als Herzstück für sämtliche produktbezogenen Daten sollen alle Bereiche arbeiten können, Sales und Service genauso wie Designer und Entwickler.

Starre Lösungen, bei der die Plattform die Prozesse definiert, fielen für das Unternehmen bei der Auswahl sofort heraus. Stattdessen verlangte Tamturbo ein flexibles System, das sich an die Prozesse anpasst und künftige Wachstumsschritte mitträgt. Das Unternehmen entschied sich daher für die Plattform Aras Innovator. Hier können die Tamturbo-Mitarbeiter Modifikationen und Upgrades selbst übernehmen und sind dabei nicht auf externe Berater angewiesen.

So gelingt der Umstieg von Excel auf PLM

In der ersten Phase des Projekts wurden die Basis-Funktionalitäten implementiert. Es folgte der zweite Teil mit der Migration der geschäftskritischen Anwendungen. Den Abschluss bildeten Erweiterungen, wie zum Beispiel die Integration von Simulationen.

Learnings dabei waren: Die Daten sollten vor der Migration überprüft werden. Denn bei so gut wie jedem Unternehmen schleifen sich falsche datenbasierte Prozesse bzw. Datenfehler ein. Ebenso sollte man den Anwendern Zeit geben, sich mit dem System intensiv vertraut zu machen. Nur so können sie vollen Nutzen daraus ziehen.

Für Tamturbo hat sich die Umstellung ausgezahlt, sagt CEO Igor Nagaev. "Die PLM-Plattform ist für unser Geschäft von zentraler Bedeutung. Bei uns im Unternehmen kann sich heute keiner mehr vorstellen, ohne sie zu arbeiten."

Mehr Informationen zum PLM-Projekt bei Tamturbo finden Sie hier: <https://ots.de/kQMkEZ>

Über Tamturbo

Tamturbo wurde 2010 mit der Idee gegründet, dass die Welt eine umweltfreundlichere Alternative zur Drucklufterzeugung braucht. Das finnische Unternehmen hat eine Reihe von ölfreien Druckluftkompressoren entwickelt, die die herkömmlichen industriellen Druckluftkompressor-Technologien sowohl in der Leistung als auch in den deutlich niedrigeren Lebenszykluskosten weit übertreffen. Die Touch-Free(TM)-Technologie ermöglicht eine zuverlässige und völlig ölfreie Konstruktion von Luftkompressoren und eliminiert das Risiko der Verunreinigung von Druckluft. Letztendlich liefert Tamturbo genau das, was benötigt wird - Just Air.

Über Aras

[Aras](#) bietet die leistungsstärkste Low-Code-Plattform mit Anwendungen für die Entwicklung, Fertigung und den Betrieb komplexer Produkte. Die Technologie von Aras ermöglicht die schnelle Bereitstellung flexibler, erweiterbarer Lösungen, die die Anpassungsfähigkeit von Unternehmen erhöhen. Die Plattform und die Anwendungen für das Product Lifecycle Management von Aras verbinden Anwender aller Disziplinen und Funktionen mit kritischen Produktdaten und -prozessen über den gesamten Lebenszyklus und die erweiterte Lieferkette hinweg. Airbus, Audi, DENSO, Honda, Kawasaki, Microsoft, Mitsubishi und Nissan nutzen die Plattform, um komplexe Änderungen und die Rückverfolgbarkeit zu steuern. Besuchen Sie www.aras.com, um mehr zu erfahren, und folgen Sie uns auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Pressekontakt:

Arne Stuhr
Thöring & Stuhr
Kommunikationsberatung
Tel: +49 40 207 6969 83
Mobil: +49 177 3055 194
arne.stuhr@corpnewsmedia.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100088084/100891303> abgerufen werden.